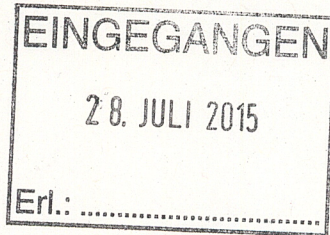




**STIFTUNG UMWELT  
UND ENTWICKLUNG  
NORDRHEIN-WESTFALEN**

Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen  
Kaiser-Friedrich-Straße 13 · 53113 Bonn

Fraktion Piraten  
im Landtag Nordrhein-Westfalen  
Herrn Lukas Lamla MdL  
Platz des Landtags 1  
40221 Düsseldorf



Gemeinnützige Stiftung  
bürgerlichen Rechts  
Kaiser-Friedrich-Straße 13  
53113 Bonn

Telefon 0228.24 33 50  
Telefax 0228.24 33 522  
[info@sue-nrw.de](mailto:info@sue-nrw.de)  
[www.sue-nrw.de](http://www.sue-nrw.de)

Eberhard Neugebohm  
Geschäftsführer  
[Eberhard.Neugebohm@sue-nrw.de](mailto:Eberhard.Neugebohm@sue-nrw.de)

13. Juli 2015

Sehr geehrter Herr Lamla,

mit diesem Schreiben möchten wir Sie über Förderbewilligungen unserer Stiftung von Januar bis Juni 2015 informieren, die Sie als Abgeordneter für Herford und den Hochsauerlandkreis interessieren könnten. Auf den folgenden Seiten finden Sie eine kurze Darstellung dieser Projekte.

Generell unterstützen wir Projekte von Organisationen, die sich in Nordrhein-Westfalen für den Umwelt- und Naturschutz, die entwicklungspolitische Bildung, den Nord-Süd-Dialog, das interkulturelle Lernen und den Fairen Handel einsetzen. Insgesamt hat die Stiftung im 1. Halbjahr 2015 für 60 Projekte Fördergelder in Höhe von rund 2,68 Millionen Euro bewilligt.

Sollten Sie an weiteren Informationen zu den Projekten oder allgemein zu unserer Arbeit interessiert sein, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

## Neu bewilligte Projekte

### Januar bis Juni 2015

Die Kürzel E, O, U und Z stehen für die Förderbereiche Entwicklung, Organisationsentwicklung, Umwelt und fachübergreifende Themen.

<b>Projekte in Bielefeld und Herford</b>	<b>2</b>
E-4901: Begegnung mit ZUBO: Chancen für Frauen im ländlichen Raum Zimbabwes	2
E-4909: Unterrichtsmodule des Globalen Lernens zu den NRW-Kernlehrplänen	2
U-3622: Neues Recycling Wiederverwendung	2
Z-5319: Einmal im Leben Bäuerin oder Bauer sein: Ein praktisches Planspiel zu den Themen Landwirtschaft, Handel, Konsum und Ernährung	2
Z-5322: „FAIRstival“ – ein faires Festival in Bielefeld	3
<b>Projekte in der Region Sauerland – Siegerland – Bergisches Land</b>	<b>3</b>
O-2320: Lernt Naturschutz untereinander – LNU!	3
U-3537: Südstadtgärten Iserlohn – Südliche Innenstadt/Obere Mühle	3
U-3593: Errichtung einer waldpädagogischen Einheit an und in der Wisent-Wildnis am Rothaarsteig	3
U-3605: Landes- und Regionalwettbewerbe Naturtagebuch NRW – Ein Projekt zur Sensibilisierung von Kindern für die heimische Natur	4
U-3607: Erlebniswelt Aquaponic	4
U-3627: Klimawelten Hilchenbach – das Bildungszentrum für Nachhaltige Entwicklung in Südwestfalen	4
U-3630: Lernort Quellbach – Naturpädagogik im Bergischen Land	4
Z-5310: Faire Moschee	5
Z-5313: ERNA – Praxisbausteine Ernährung und Nachhaltigkeit: Handlungsorientierte Unterrichts- und Projektreihen für Schulen im Rahmen strategischer Partnerschaften	5

### **Z-5322: „FAIRstival“ – ein faires Festival in Bielefeld**

Welthaus Bielefeld e.V.  
15.05.2015 – 31.07.2015  
5.000 EURO  
[www.welthaus.de](http://www.welthaus.de)

Der Projektträger führt am 4. Juli 2015 in Bielefeld eine Veranstaltung unter dem Namen „FAIRstival“ durch. In Kooperation mit regionalen Partnern, die sich für nachhaltigen Konsum, Fairen Handel und Umweltschutz einsetzen, werden Wege zu fairen Lebensstilen und zu einem bewussten und rücksichtsvollen Umgang mit Ressourcen und mit der Umwelt aufgezeigt. Workshops, Vorträge, Informationsstände und Mitmach-Aktionen thematisieren unterschiedliche Aspekte des nachhaltigen Konsums. Die Veranstaltung wird unter umwelt- und ressourcenschonenden Rahmenbedingungen realisiert.

### **Projekte in der Region Sauerland – Siegerland – Bergisches Land**

#### **O-2320: Lernt Naturschutz untereinander – LNU!**

Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt NRW e.V.  
01.04.2015 – 31.07.2017  
105.200 Euro  
[www.LNU-NRW.de](http://www.LNU-NRW.de)

Der in Arnsberg angesiedelte Projektträger will im eigenen Verband Strukturen und Verfahren entwickeln, durch die die Mitgliedsorganisationen ihren Wissens-, Informations- und Erfahrungsaustausch verstärken und mögliche fachliche und regionale Kooperationsformen entwickeln. Auf diese Weise sollen die vielfältigen und reichen Potenziale des Verbandes besser genutzt werden.

#### **U-3537: Südstadtgärten Iserlohn – Südliche Innenstadt/Obere Mühle**

Bürgerverein Iserlohner Südstadt e.V.  
01.02.2015 – 30.04.2017  
97.614 Euro  
[www.buergerverein-iserlohner-suedstadt.de](http://www.buergerverein-iserlohner-suedstadt.de)

In der Innenstadt von Iserlohn wird ein öffentlicher Gemeinschaftsgarten eingerichtet. Die Stadt stellt dafür auf einem zentral gelegenen Platz eine Fläche von etwa 300 m<sup>2</sup> zur Verfügung. Weitere Aktivitäten sind Workshops, Seminare und Angebote zur Umweltbildung. Eine zentrale Intention des Projektes ist es, durch die gemeinsame Gartenarbeit Verbindungen zwischen den Bewohnern des multikulturellen und benachteiligten Stadtteils zu schaffen. Die Förderung dient als Anschubfinanzierung, langfristig soll der Garten finanziell unabhängig sein.

#### **U-3593: Errichtung einer waldpädagogischen Einheit an und in der Wisent-Wildnis am Rothaarsteig**

Trägerverein Wisent-Welt-Wittgenstein e.V.  
15.12.2014 – 30.06.2015  
80.046 Euro  
[www.wisent-welt.de](http://www.wisent-welt.de)

Der Projektträger will seine umweltpädagogische Arbeit ausbauen und ganzjährig anbieten. Im Zentrum stehen die wieder angesiedelten Wisente. Als Grundlage erarbeitet der Verein waldpädagogische Konzepte für zwei Altersgruppen. Außerdem werden ein Klassenzimmer, ein Seminarraum und ein Waldklassenzimmer eingerichtet.

Weitere Projektangebote sind Freilandveranstaltungen, Führungen und Wanderungen. Die Ergebnisse und Materialien werden in einer Broschüre veröffentlicht und Naturschutzverbänden, Multiplikatoren, Behörden und weiteren Interessierten zur Verfügung gestellt.

**Z-5310: Faire Moschee**

FSI Forum für soziale Innovation gGmbH

01.05.2015 – 30.04.2017

77.341 EURO

[www.institut-fsi.de](http://www.institut-fsi.de)

Der Solinger Projektträger hat gemeinsam mit der Dortmunder Moscheegemeinde Wali-Aktiv ein Qualifizierungskonzept „Faire Moschee“ erarbeitet und erprobt. Im Rahmen des Projektes möchte er das Konzept weiterentwickeln und Moscheegemeinden in NRW motivieren, sich für Umweltschutz und Fairen Handel zu engagieren. Zentrale Bestandteile des Projektes sind eine Qualifizierungsreihe und eine Kampagne. Gleichzeitig wird eine Strategie zum landesweiten Ausbau des Projektes, zur Weiterentwicklung der Multiplikatoren-Ausbildung sowie zur internationalen Vernetzung partizipativ erarbeitet. Dabei soll ein Handlungskonzept „Faire Moschee“ entstehen, das Qualitätsstandards festlegt. Über eine Projekt-Internetseite sowie eine Dokumentation werden die Ergebnisse veröffentlicht.

**Z-5313: ERNA – Praxisbausteine Ernährung und Nachhaltigkeit: Handlungsorientierte Unterrichts- und Projektreihen für Schulen im Rahmen strategischer Partnerschaften**

Netzwerk e.V. – Soziale Dienste und Ökologische Bildung

01.07.2015 – 30.06.2017

109.100 EURO

[www.net-sozial.de](http://www.net-sozial.de)

Der in Köln angesiedelte Verein baut in Kooperation mit dem Freilichtmuseum Lindlar dessen Bildungsangebot im Bereich Ernährung und Nachhaltigkeit aus. Basierend auf einer Bedarfsanalyse bei Schulen werden die museumspädagogischen Angebote für verschiedene Altersgruppen und Schulformen weiterentwickelt und mit Modellschulen erprobt. Die Entwicklung und die Ergebnisse des Projektes werden bei Veranstaltungen, Messen, Schulkonferenzen und im Internet präsentiert.